

Viele fleißige Hände im Aalener Nähcafé

Flüchtlingsunterkunft Initiatoren der Kulturküche Aalen freuen sich über Stoff- und Garnspenden sowie nähkundige Helfer.

Aalen. Das Nähcafé in der Flüchtlingsunterkunft an der Ulmer Straße ist ein gefragter Ort. Seit knapp einem Jahr organisiert die Kulturküche Aalen dieses Angebot. Ehrenamtlich tätige Frauen ermöglichen dort Flüchtlingen, Kleider zu ändern und einfache Sachen zu nähen. Dazu gibt's Kaffee, Tee, Kuchen und die Möglichkeit zu einem Plausch. Vor allem viele Frauen nehmen das Angebot an. Besonders geschickte Näherinnen schneiden sich auch schon mal ein Kleid mithilfe der gespendeten Nähmaschinen und Stoffe.

Anahie aus Syrien hat heute etwas ganz Besonderes vor: Sie will für ihr Zimmer einen Bettüberwurf machen. Den Volant hat sie schon genäht und gekräuselt. Jetzt wird er noch durch eine Borte verziert. Das fertige Werk führt sie stolz vor. Sie hat es geschafft, ihr Zimmer ein bisschen wohnlicher zu gestalten.

Auch Joy aus Nigeria ist von der Idee angetan. Während ihr kleiner Sohn Kevin von einer der ehrenamtlichen Frauen unterhalten wird, steckt sie zwei Bahnen eines Dekostoffes zusammen. Am Ende des Tages im Nähcafé kann auch sie ihr Zimmer mit einem hübschen Bettüberwurf schmücken.

Der Afghane Muhamed ist gelernter Schneider und nutzt die Möglichkeiten des Nähcafés fleißig. Für die Zwillinge Nadya und Nazya hat er zwei tolle Mäntel genäht. Die beiden Mädchen freuen sich sichtlich über ihr neues, warmes Kleidungsstück.

Regelmäßiger Gast im Nähcafé ist Nadia mit ihrer kleinen



Im Nähcafé für Flüchtlinge an der Ulmer Straße entstehen schöne Dinge. *Foto: privat*

Tochter Roua. Die zierliche Syrerin hat viele Kleider für sich und ihren Mann geschenkt bekommen und muss sie regelmäßig ändern, da ihr alles zu weit und zu lang ist. Heute kürzt sie ein paar Hosen und ersetzt defekte Reißverschlüsse.

Alle Zutaten des Nähcafés – Nähmaschinen, Stoffe, Knöpfe und Garne – wurden der Kulturküche gespendet. Die Verantwortlichen freuen sich auch weiterhin über Stoffe und anderes Zubehör. Auch nähkundige Helferinnen sind willkommen.

Nähere Informationen gibt's unter der Telefonnummer (07361) 93 1745.